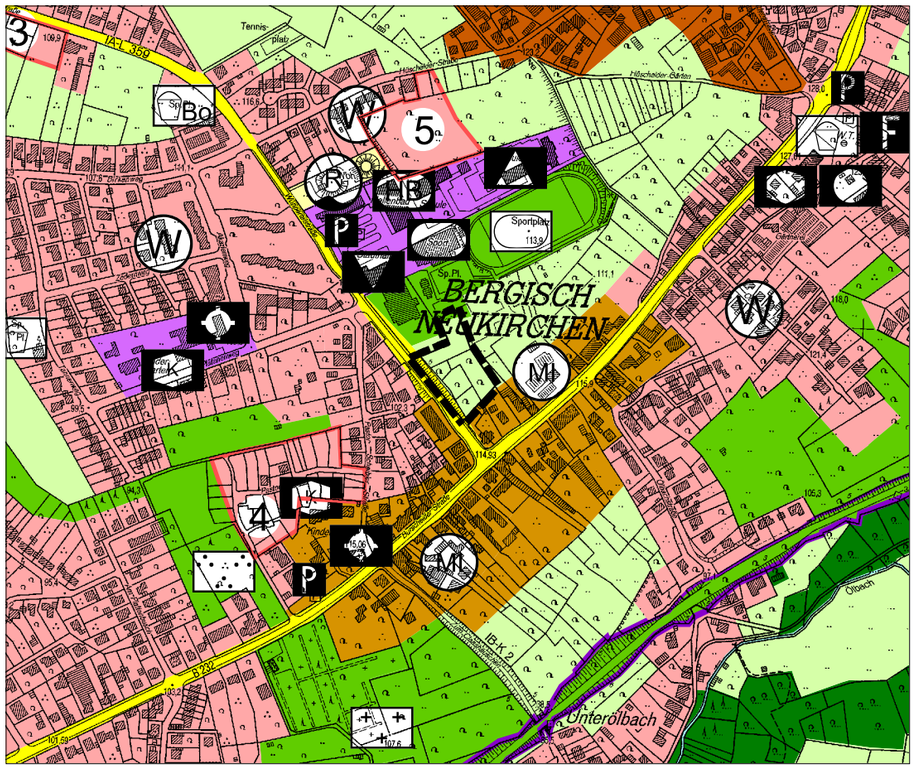
2. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

Anlage 2

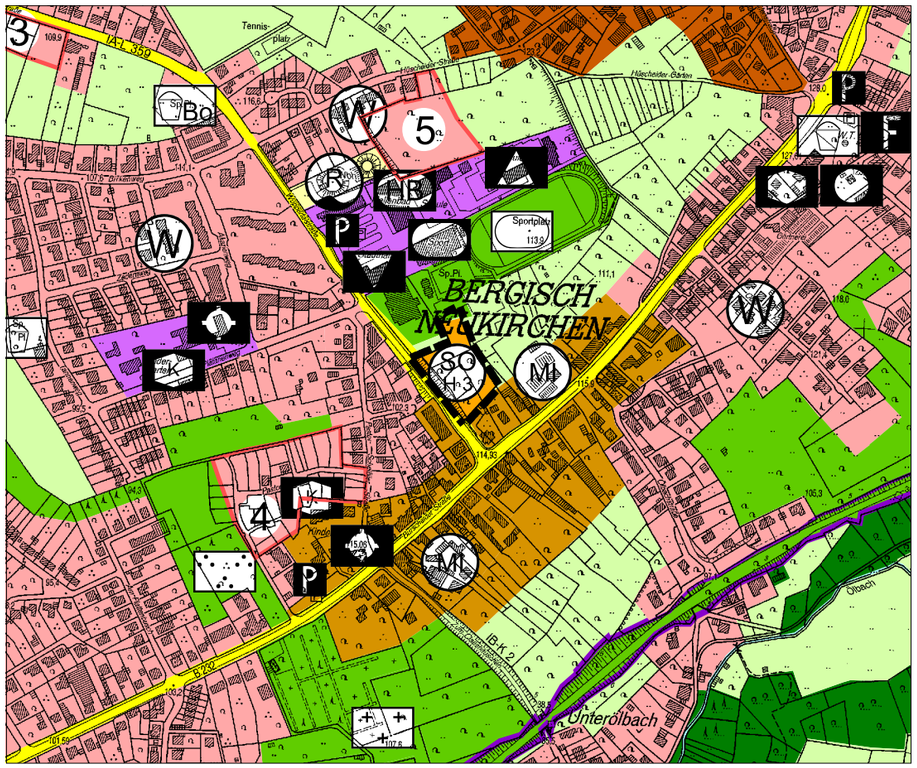
STADT LEVERKUSEN

STADTTEIL: BERGISCH NEUKIRCHEN

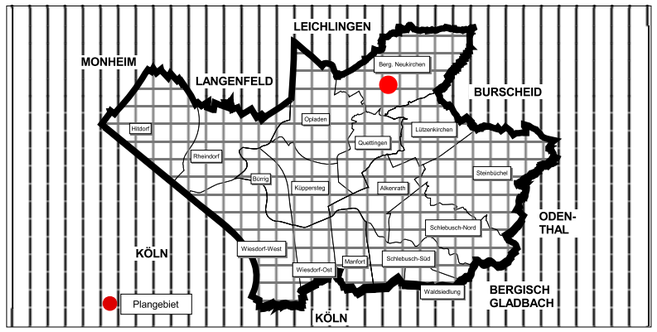
BEREICH: WUPPERTALSTRASSE



VORHANDENE DARSTELLUNG M 1 : 7.500



GEPLANTE DARSTELLUNG M 1 : 7.500



DARSTELLUNGEN (§5 Abs.2 BauGB)

Art der baulichen Nutzung (§5 Abs.2 Nr.1 BauGB)

Wohnbauflächen (§1 Abs.1 Nr.1 BauNVO)

- W — Wohnbauflächen

Gemischte Bauflächen [1] (§1 Abs.1 Nr.2 BauNVO)

- MK — Kerngebiete (§1 Abs.2 Nr.7 i.V.mit §7 BauNVO)
- MI — Mischgebiete (§1 Abs.2 Nr.6 i.V.mit §6 BauNVO)
- MD — Dorfgebiete (§1 Abs.2 Nr.5 i.V.mit §5 BauNVO)

Gewerbliche Bauflächen [1] (§1 Abs.1 Nr.3 BauNVO)

- GE* — Gewerbegebiete eingeschränkt
- GE — Gewerbegebiete (§1 Abs.2 Nr.8 i.V.mit §8 BauNVO)
- GI* — Industriegebiete eingeschränkt
- GI — Industriegebiete (§1 Abs.2 Nr.9 i.V.mit §9 BauNVO)

Sonderbauflächen (§1 Abs.1 Nr.4 BauNVO)

- SO H-1 — Sondergebiet "Handel - Baumarkt"
- SO H-2 — Sondergebiet "Handel - Möbelmarkt"
- SO H-3 — Sondergebiet "Handel - Einzelhandel"
- SO H-4 — Sondergebiet "Großhandel"
- SO GAST — Sondergebiet "Gastronomie"
- SO KULT — Sondergebiet "Kultur"
- SO MZH — Sondergebiet "Mehrzweckhalle"
- SO BW — Sondergebiet "Betriebswohnungen"
- SO SH — Sondergebiet "Sporthafen"
- SO S — Sondergebiet "Sport"
- SO ERH — Sondergebiet "Erholung - Tageserholungsanlage"
- SO WE — Sondergebiet "Wochenendplatz"
- SO FH — Sondergebiet "Friedhofsaffine Nutzungen"
- SO B — Sondergebiet "Büro / Tagung"
- SO F — Sondergebiet "Freizeit"
- SO H — Sondergebiet "Hochschule"

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (§5 Abs.2 Nr.3 und Abs.4 BauGB)

- Autobahnen und autobahnähnliche Straßen
- Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- Geplante sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- P — öffentliche Parkplätze
- P — öffentl. Parkhaus, Tiefgarage
- BBH — Busbahnhof
- BHF / S — Bahnhof / S-Bahnhaltepunkte
- Bahnanlagen
- Geplante Bahnanlagen
- WF — Wagenfähre
- A — Anlegestelle
- F — Fähranleger

Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs. (§5 Abs.2 Nr.2 BauGB)

Flächen für Gemeinbedarf [1]
Zweckbestimmung:

- Öffentliche Verwaltungen
- Schulische Einrichtungen
- Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
  - Kindereinrichtungen
  - Jugendeinrichtungen
  - Alteneinrichtungen
- Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- HB — Hallenbad
- F — Feuerwehr
- Schutzraum

Änderungsbereich

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§5 Abs.2 Nr.4 und Abs.4 BauGB)
Zweckbestimmung:
Abfallentsorgung

- Müllbeseitigungsanlage
- Mülldeponie

Fernwärme

- Fernwärme

Wasserversorgung

- W — Wasserwerk
- K — Wasserbehälter / Reservoir
- B — Brunnen

Abwasserbeseitigung

- P — Abwasserpumpwerk
- R — Regenbecken
- KA — Kläranlage

Stromversorgung

- U — Umspannanlage / Elektrizität

Gasversorgung

- G — Gasversorgung

Fernmeldeeinrichtungen

- Fernmeldetechnische Einrichtungen

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses (§5 Abs.2 Nr.7 und Abs.4 BauGB)

- Wasserflächen / Fließgewässer

Grünflächen (§5 Abs.2 Nr.5 BauGB)
Zweckbestimmung:

- Parkanlage
- Sportliche Einrichtung / Sportplatz
- Spielplatz
- G — Spielbereich im öffentlichen Grün
- Bo — Bolzplatz
- Freizeitbad
- Dauerkleingärten
- Friedhof
- Festplatz
- Grabeland

Grünflächen und Schutzgrün ohne Zweckbestimmung

Stillgelegte Bahnlinie
Die Bahnlinie ist nach Bestandteil des im Änderungsverfahren befindlichen ÖPNV-Bedarfsplanes des Landes NW v. 1998

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder die für die Gewinnung von Bodenschätzen (§5 Abs.2 Nr.8 und Abs.4 BauGB)

- Flächen für Aufschüttungen
- Flächen für Abgrabungen
- Konzentrationszonen für den oberirdischen Abbau von Bodenschätzen

Flächen für die Landwirtschaft und für Wald (§5 Abs.2 Nr.9 und Abs.4 BauGB)

- Flächen für die Landwirtschaft
- Wald

Sonstige Darstellungen

- Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes (§5 Abs.2 Nr.6 und Abs.4 BauGB)
- Zentren (lt. Handlungsprogramm Einzelhandel)
- "Untersuchungsbereich, der von Bebauung freizuhalten ist" (§9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB)

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch - BauGB i. d. F. d. B. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585)

Baunutzungsverordnung - BauNVO i. d. F. d. B. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Gesetz om 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Planzeichenverordnung - PlanzV i. d. F. d. B. vom 18.12.1990 (BGBL. I S. 58)

Am 21.03.2011 hat der Bau- und Planungsausschuss die Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplans gem. § 2 (1) BauGB beschlossen.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister
i. V. Beigeordneter

Der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Satz 1 BauGB des Bau- und Planungsausschusses vom 21.03.2011 ist gemäß § 2 (1) Satz 2 BauGB am 06.05.2011 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister
i. V. Beigeordneter

Nach ortsüblicher Bekanntmachung am __.__.____ wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom __.__.____ bis __.__.____ durchgeführt.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister
i. V. Beigeordneter

Am __.__.____ hat der Bau- und Planungsausschuss die Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung als Entwurf zur öffentlichen Auslegung beschlossen.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister i. V. Beigeordneter

Nach ortsüblicher Bekanntmachung am __.__.____ hat die Änderung des Flächennutzungsplans als Entwurf mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom __.__. bis einschl. __.__.____ öffentlich ausgelegen

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister i. V. Beigeordneter

Der Rat hat in seiner Sitzung am __.__.____ die Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung beschlossen.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister

Die Änderung des Flächennutzungsplans mit der Begründung wird hiermit ausgefertigt.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister

Die Änderung des Flächennutzungplans ist gem. § 6 BauGB mit Verfügung vom heutigen Tag genehmigt worden

Köln, den _____

Bezirksregierung Köln

Die Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplans durch die Bezirksregierung ist am _____ ortsüblich bekanntgemacht worden.

Leverkusen, den _____

Der Oberbürgermeister

KO_612_01_11

FACHBEREICH STADTPLANUNG UND BAUAUFSICHT